

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	01.12.2016
Finanzausschuss	19.12.2016

Anfrage von RM Frank zur Studie "LSBTI als wirtschaftlicher Standortfaktor" - Mittelfreigabe durch den Fach- und Finanzausschuss (3336/2016)

In der Sitzung des Finanzausschusses am 14.11.2016 stellte Herr RM Frank zur Beschlussvorlage 3336/2016 (Studie „LSBTI als wirtschaftlicher Standortfaktor“ – Mittelfreigabe durch den Fach- und Finanzausschuss) die Frage, wie das Auftragsprofil zu dem genannten Vorhaben aussehe.

Zu dieser Anfrage nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Aufgrund der Bereitstellung einer zusätzlichen Aufwandsermächtigung in Höhe von 60.000 € im Haushaltsjahr 2016 fand am 11.08.2016 ein Arbeitstreffen der Mitglieder der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender (StadtAG LST) statt. Hier wurden im Rahmen eines Workshops unter externer Moderation die Ziele der gewünschten Studie entwickelt. Darüber hinaus wurde eine kleine Arbeitsgruppe gebildet, die den Prozess der Erstellung der Studie eng begleiten wird.

In einem ersten Treffen der Arbeitsgruppe wurden Prioritäten und Themenschwerpunkte für die Studie erarbeitet, die als Grundlage für das Einholen von Angeboten dienen. Den möglichen Auftragnehmerinnen und Auftragnehmern wurde mitgeteilt, dass die Studie zum Ziel habe, Köln als Wirtschaftsstandort durch die positiven Effekte, die durch die Innen- und Außenwahrnehmung der Stadt als Zentrum lesbisch-schwulen Lebens entstehen, weiterzuentwickeln. Weiterhin habe die Stadt Köln die Absicht, Informationen über den genannten Personenkreis zu erlangen, wobei insbesondere folgende Aspekte beleuchtet werden sollen:

- Handel
- Tourismus (zu Events, an den Wochenenden)
- Gastronomie
- Wohnungswirtschaft (Eigenheim, Miete)
- Erwerbstätigkeit
- Arbeitskräfte und Arbeitsplätze (Unternehmen investieren in Köln wegen „diverser“ Arbeitskräfte)
- Zuzüge
- Ansiedlung von Unternehmen
- Medien
- Kreativbranche (Werbung, Kunst,...)
- Events (CSD, CTC,...)
- Image der Stadt

Darüber hinaus hat die Auftragnehmerin bzw. der Auftragnehmer die Möglichkeit, auch auf folgende Themen einzugehen:

- Angebote der Träger (Aidshilfe, Rubicon, anyway,...)
- Ehrenamt
- Einwohner(innen)statistik: Wie viele LSBTI-Personen leben in Köln?
- Regenbogenfamilien
- Attraktivität für LGBTI-Verbände und -Organisationen
- Durchschnittliches Einkommen

Zur Entscheidung über die Angebote wurden die möglichen Auftragnehmerinnen und Auftragnehmer um die Abgabe eines Angebots mit folgenden Inhalten gebeten:

- Angabe von Partnerinnen und Partnern, mit denen das Unternehmen bei der Erstellung der Studie zusammen arbeiten wird,
- Erstellen einer Zeitschiene, wann welche Schritte geplant sind,
- Eine Projektskizze zum Ablauf der Untersuchung,
- Darlegung der Themenfelder, die besonders intensiv beleuchtet werden,
- Umsetzungsmethoden für die Datenerhebung,
- Angabe, ob die Möglichkeit der Abgabe von Zwischenberichten besteht,
- Vorstellung, wie die Einbindung der Fachstelle für Lesben, Schwule und Transgender sowie der o.g. Arbeitsgruppe erfolgen kann.

Die bei der Verwaltung eingegangenen Angebote werden zurzeit geprüft. Die Auftragsvergabe wird aufgrund der Bereitstellung für das laufende Haushaltsjahr noch in 2016 erfolgen.